



FIFe EMS-System

Ausgabedatum: 01.01.2025

STATUS DER ÄNDERUNGEN

Für ältere Änderungen als unten aufgeführt, siehe separates Dokument "FIFe Satzung, Regeln & Standards – Änderungen in der Vergangenheit" welches unter "Rules & Forms" auf der FIFe Website verfügbar ist.

Seite	Rasse(n)	Status	Anmerkungen
Ausgabe 01.01.25			
4, 5	SIB/NEM BLH/BSH KBL/KBS	Hinzufügung	EMS-Code "u" für Corin - nur für genetisch nachgewiesene Corin-Katzen und nur für Agouti-Varietäten (11, 12, 21-25) in BLH/BSH, KBL/KBS und SIB/NEM; nicht anerkannte Varietät ("x")
4, 5	BEN/ BGL non	Hinzufügung	EMS-Code für charcoal von "t" bis "14"
4, 5	BLH/BSH	Streichung	Die Anforderung, immer den EMS-Code 11 (Tipping) zu verwenden, als Ergebnis der Wiedereinführung des EMS-Codes 12 für Shell bei non-pointed Varietäten
5	MCO	Änderung	Maine Coon mit blauen Augen (61) sind nur noch in Kombination mit den EMS-Codes w (Weiß), 01 (Van) oder 02 (Harlekin) zulässig und nicht mehr mit 03 (Bicolour)

FIFe EMS-System Codes

[illegible]

Nicht anerkannt	Weißanteil
non nicht anerkannte Rasse x nicht anerkannte Varietät	01 van 02 harlekin 03 bicolour 04 mittet (nur für RAG) 05 Snowshoe Muster (nur für SNO) 09 mit beliebigem Anteil an Weiß
Farben	Agouti
* bedeutet zusätzlicher Information gemäß dem EMS-System, d. h. Kleinbuchstabe der Basisfarbe, usw. n schwarz a blau b chocolate c lila d rot e creme f schwarz schildpatt g blau schildpatt h chocolate schildpatt j lila schildpatt o cinnamon p fawn q cinnamon schildpatt r fawn schildpatt w weiß	11 shaded 12 shell 14 charcoal (nur für BEN/BGL non, nicht anerkannte Varietät ("x")) 21 tabby 22 tabby gestromt 23 tabby getigert 24 tabby getupft 25 tabby getickt
Dilute modifier (m)	Pointed
m dilute modifier x am Karamel, auf blauer Basis basierend x cm Karamel, auf lila Basis basierend x pm Karamel, auf fawn Basis basierend x em Aprikot, auf creme Basis basierend x *m Karamel, wo die Basisfarbe nicht bekannt ist	31 Burmese pointed 32 Tonkinese pointed 33 Siamese pointed
Agouti modifier (t)	Schwanz
Amber (nur für NFO): nt amber at hell amber dt (d) rot, auf amber basierend et (e) crème, auf amber basierend ft amber schildpatt gt hell amber schildpatt	51 rumpy 52 rumpy riser 53 stumpy 54 longie
Der EMS Codes "dt (d)" und "et (e)" dürfen nur für Registrationszwecken verwandt werden. Der EMS Codes "dt" und "et" dürfen nur gebraucht werden, um den Genotyp von rot/creme Nachkommen von zwei Amber Katzen, immer zusammen mit ihrem Phänotyp "d" respektive "e" in Klammern, zu registrieren.	Augenfarbe
	61 dunkelblau 62 kupferfarben oder dunkelorange 63 zweierlei Augenfarben: ein Auge dunkelblau, das andere entsprechend dem Standard der jeweiligen Rasse 64 grün 65 goldgelb – Burmesen Augenfarbe 66 aquamarine (blaugrün) – Tonkinesen Augenfarbe 67 intensives tiefes blau – Siamesen Augenfarbe x * 68 albino (nicht anerkannte - "x" - Varietät)
	Ohren
Silver, Corin , Golden	71 gerade Ohren 72 gekrümmte Ohren (curled)
s silver x *u corin - nur für SIB/NEM, BLH/BSH und KBL/KBS; nicht anerkannte Varietät ("x") y golden	Haarstruktur
Nur für DSP/PEB: 81 langhaar 82 kurzhaar 83 brush Nur für LPL/LPS, LYO, SRL/SRS: 84 glattes Fell (LYO: non-roan)	

FIFe EMS-System – Gebrauchsanweisung

Allgemeine Prinzipien und Einschränkungen

Beachten Sie die folgenden allgemeinen Prinzipien und Einschränkungen:

- ein Stern (*) steht für jede Information gemäß dem EMS-System
- einzelne EMS-Codes werden immer durch ein Leerzeichen getrennt es sei denn es wird anders angegeben
- einzelne numerischen EMS-Codes werden immer in steigende Reihenfolge angegeben
- wenn eine Rasse immer ein spezifisches Merkmal zeigt, dann wird der Code für dieses Merkmal nicht noch zusätzlich im vollständigen EMS-Code aufgeführt.

Rassen

Die Rassennamen werden immer mit drei Großbuchstaben angegeben.

BSH, PER

Nicht-erkannte Rassen (non)

Falls die Katze einer nicht-erkannte Rasse angehört, schreibt man hinter den drei Großbuchstaben "non".

BRX non, RGM non

Nicht-erkannte Varietäten (x)

Wenn die Katze einer nicht-erkannte Varietät angehört, schreibt man ein „x“ vor den Farbcode.

BSH x dy 11, BSH x ny 03 24, SIB x nu 22

Farben (a, b, c, d, e, f, g, h, j, n, o, p, q, r, w)

Die Farbcodes werden immer in Kleinbuchstaben angegeben. **ABY p, BSH a**

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf eine Farbe beschränkt und kein Muster aufweist, wird kein Farbcode benutzt.

RUS (und nicht RUS a)

BOM (und nicht BOM n)

Silber (s) / **Corin (u)** / Golden (y)

Wenn die Katze silber **und/oder corin**, oder golden zeigt, wird die Code immer in Kleinbuchstaben direkt an den Farbcode(s) ohne Leerstelle angehängt.

BSH *s, PER *y, SIB x *su, NEM x *u

Der Code für Corin, eine nicht anerkannte Varietät, darf nur für genetisch nachgewiesene Corin-Katzen und nur für Agouti-Varietäten (11, 12, 21-25) in BLH/BSH, KBL/KBS und SIB/NEM verwendet werden.

Die EMS-Codes "d" und "e" dürfen bei Corin nicht verwendet werden.

Die Codes für silber und golden dürfen nicht benutzt werden für haarlose oder flock Varietäten der SPH, DSP und PEB, egal der Genotyp der Katze.

Modifiers (m, t)

Der Code für Dilute Modifier "m" trifft zu bei z.B. Siamesen.

SIA x *m

Der Modifier-Code "t" gilt nur für NFO (amber).

NFO *ts

Die Modifier-Codes werden nicht mit einer Leerstelle vom Farbcode getrennt.

Weißanteil (01-09)

Wenn die Katze einen Weißanteil zeigt, schreibt man den Code für den betreffenden Weißanteil.

PER * 01, BSH * 03

Code 04 trifft nur auf RAG zu.

Code 05 trifft nur auf SNO zu.

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf einen bestimmten Weißanteil beschränkt, wird kein extra Farbcode für den Weißanteil angegeben.

TUV * (und nicht TUV * 01)

Agouti (11, 12, **14**, 21-25)

Wenn die Katze agouti ist, wird das Muster angegeben.

PER * 11, BSH * 22

Der Code 14 (charcoal) gilt nur für Bengalen.

BEN x * 14 24, BGL non x * 14 22

Wenn sich die Rasse der Katze auf nur ein Muster beschränkt, wird dieser Code nicht extra angegeben.

ABY n (und nicht ABY n 25)

SOM n (und nicht SOM n 25)

Ausnahme:

OCI * 24 (und nicht OCI *)

Wenn sich die Rasse der Katze auf nur eine Farbe oder ein Muster beschränkt, werden diese Codes nicht extra angegeben.

SIN (und nicht SIN n 25)

SOK (und nicht SOK n 22)

Wenn es sich um einer Agouti-Katze in pointed oder in haarlosen oder flock Varietäten handelt, muss immer Code 21 verwendet werden, unabhängig vom Genotyp oder Phänotyp der Katze:

RAG * 04 21 (and not RAG * 04 22-25)

SPH * 03 21 (and not SPH * 03 22-25)

SIA * 21 (and not SIA * 22-25)

Ausnahme:

Bei BLH/BSH muss der Code 11 benutzt werden für silver tipped pointed und golden tipped pointed Varietäten.

Wenn es sich um eine Agouti-Katze mit Van (01) – einschließlich Tabby TUV – oder Harlekin (02) Muster handelt in anderen Varietäten wie pointed oder haarlos oder flock:

- wenn das Agouti-Muster bekannt ist oder klar definiert werden kann, entweder als gestromt, getigert, getupft oder getickt, verwenden Sie den entsprechenden Code für das Muster (11, 12, 22-25)
- andernfalls muss Code 21 verwendet werden.

Man muss im Stande sein das Agouti-Muster einer Katze mit Weißanteil 03 oder 09, in anderen Varietäten wie pointed oder haarlos oder flock zu erkennen (11, 12, 22-25) und man darf den Code 21 nicht benutzen.

PER * 03 22 (und nicht PER * 03 21)
MCO * 03 23 (und nicht MCO * 03 21)
CRX * 09 24 (und nicht CRX * 09 21)

Pointed (31-33)

Wenn die Katze pointed ist, muss man den betreffenden Code angeben.

PER * 33
SPH * 32

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf eine Pointvarietät beschränkt, wird dieser Code nicht angegeben.

SBI * (und nicht SBI * 33)
BUR * (und nicht BUR * 31)
SIA * (und nicht SIA * 33)
TOS non * (und nicht TOS non * 32)

Schwanz (51-54)

Diese Codes werden nur bei CYM und MAN verwendet. Code 54 ist eine nicht-erkannte Varietät der CYM/MAN.

MAN x * 54

Augenfarbe (61-67)

Der Code für die Augenfarbe muss benutzt werden wenn:

- die Katze weiß ("w") ist **oder**
- die Katze nicht-pointed ist und einen Weißanteil (01, 02) aufweist, **oder**
- die Katze nicht-pointed ist und blaue Augen (61) aufweist

PER * 02 61, PER * 02 62, PER * 02 63
NFO w 61, NFO w 62, NFO w 63, NFO w 64
TUV * 61, TUV * 62, TUV * 63
EXO x n 22 61, SIB n 61, BSH x b 61

In MCO sind blaue Augen (61) nur in Kombination mit den EMS-Codes w, 01 oder 02

zulässig. Andere Varietäten mit blauen Augen müssen als XLH * 61 (MCO) registriert werden.

Der Code für die Augenfarbe muss auch benutzt werden für EXO/PER oder BLH/BSH wenn:

- die Katze silbertabby ohne Weiß ist **und**
- ihre Varietät nicht auf eine Augenfarbe beschränkt ist.

PER *s 22 62, PER *s 22 64
BSH *s 23 62, BSH *s 23 64

Der Code für Augenfarbe wird nicht benutzt wenn:

- die Rasse der Katze ABY, BEN, BML, OCI, SOK oder SOM ist

- die Rasse der Katze sich nur auf eine Augenfarbe beschränkt

SBI * (und nicht SBI * 67)
NEM * 02 (und nicht NEM * 02 67)
BUR * (und nicht BUR * 65)
RUS (und nicht RUS 64)
SIA * (und nicht SIA * 67)

Ausnahme:

SIA/BAL w 67 (und nicht SIA/BAL w)

- die Varietät der Rasse sich nur auf eine Augenfarbe beschränkt

BSH a (und nicht BSH a 62)
CRX * 01 32 (und nicht CRX * 01 32 66)
MAU ns 24 (und nicht MAU ns 24 64)

- die Varietät der Rasse bicolour (03) ist oder beliebigem Weißanteil (09) aufweist

PER * 03 (and not PER * 03 62)
MCO * 09 (and not MCO * 09 63)
BSH * 03 24 (and not BSH * 03 24 64)

Ausnahmen:

BLH/BSH bicolour silver tabby Varietäten und PEB * 03/09 (siehe ihre Standards)

- die Rasse EUR ist, oder die Rasse der Katze in Gruppen gerichtet wird, immer außer für Weiß (w), nicht-pointed van (01) und harlekin (02) Varietäten und nicht-pointed Varietäten mit blauen Augen

MCO n (und nicht MCO n 62)
NFO ns 22 (und nicht NFO ns 22 62)
EUR ns 23 (und nicht EUR ns 23 64)

Ohren (71-72)

Diese Codes treffen nur zu auf ACL/ACS. Code 71 ist eine nicht-erkannte Varietät für ACL/ACS.

ACL x * 71

Haarstruktur (81-84)

Die Codes für Haarstruktur treffen zu auf:

- DSP und PEB (81, 82, 83), LPL/LPS (84), LYO (84) und SRL/SRS (84)
DSP x * 83, LPL x * 84, LYO x * 84, PEB * 83
- Katzen die aus einer Kreuzung stammen (→ Zucht- & Registrierungsregeln § 9)